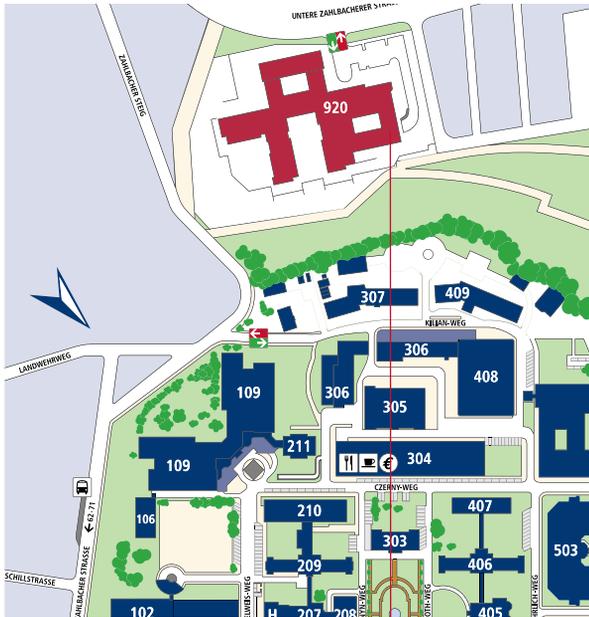


Lageplan

Universitätsmedizin Mainz



Geb. 920

Universitätsmedizin

der Johannes Gutenberg-Universität Mainz,
Langanbeckstr. 1, 55131 Mainz

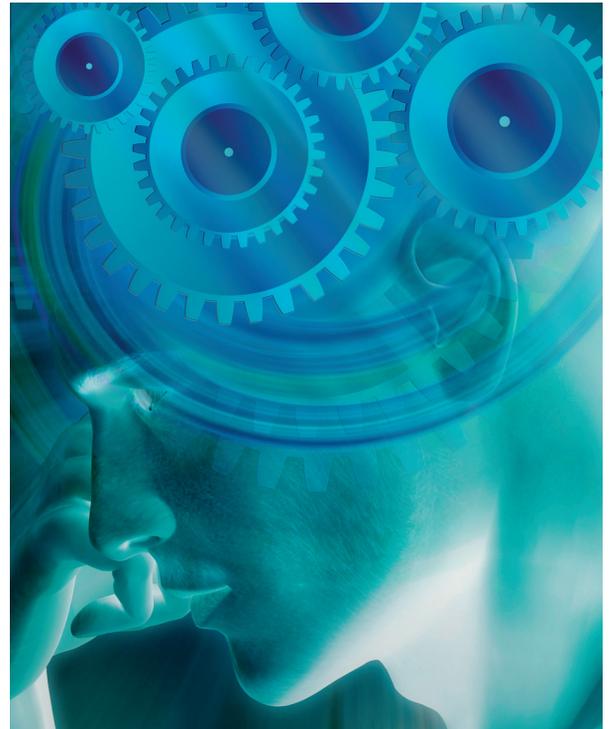
Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Untere Zahlbacher Str. 8, 55131 Mainz

Anfahrt: Ab Hauptbahnhof mit der Straßenbahnlinie 52, Richtung Bretzenheim, Haltestelle "Römersteine"

Straßenanbindung: Ab Hauptbahnhof der Beschilderung in Richtung Bretzenheim folgen (entlang der Straßenbahnschienen)

Während der Veranstaltung sind Sie unter der Telefonnummer der Pforte 06131 17-2920 erreichbar.

Auf unserer Homepage www.unimedizin-mainz.de finden Sie Anfahrtsskizzen sowie mögliche Busverbindungen.



Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie

Wissenschaftskolloquium

Wintersemester 2012/2013

Unser Wissen für Ihre Gesundheit

 UNIVERSITÄT**medizin.**
MAINZ

Foto: © Vertigo Signs - Fotolia

Wissenschaftskolloquium

jeweils von 18.00 bis 19.30 Uhr

Veranstalter:

Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Univ.-Prof. Dr.med. Dipl.-Psych. M.E. Beutel, Direktor der Klinik

Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie der Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Dipl.-Psych. Josef Unterrainer, Leiter

Ort:

Hörsaal im Untergeschoss, Raum 0.101
Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Untere Zahlbacher Str. 8, 55131 Mainz

Information:

Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Frau Schieferstein
Tel.: 06131 17 - 6742
Fax.: 06131 17 - 476742

31.10.2012 **"Stationäre Traumatherapie - Möglichkeiten und Grenzen."**

Dr. Niekerk Corinna, Klinik für Psychosomatische Medizin u. Psychotherapie Klinikum München-Harlaching

05.12.2012 **"Die Bedeutung des Schamaffekts für die psychotherapeutische Behandlung"**

Prof. Reich, Abteilung für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsmedizin Göttingen

09.01.2013 **"Trauma, die therapeutische Beziehung und das sogenannte Böse"**

Prof. Dr. med. Martin Sack, Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie, Klinikum rechts der Isar der TU München

06.02.2013 **"Wenn zu viel Nachdenken schadet... Zur (Dys)funktionalität ruminativen Denkens"**

Prof. Kubiak, Psychologisches Institut, Abteilung Gesundheitspsychologie, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Die Zertifizierung der Einzelveranstaltungen ist bei der Bezirksärztekammer Rheinhessen beantragt.

Eine elektronische Anmeldung wird über den Fortbildungskalender der Bezirksärztekammer Rheinhessen: www.aerztekammermainz.de möglich sein.